

GRUPPA KARL-MARX-STADT

I. Ton-Rider

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der nachfolgende Rider beinhaltet die tontechnischen Anforderungen für ein Konzert von GRUPPA KARL-MARX-STADT (GKMS). Um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung und einen entspannten Arbeitstag für alle Beteiligten zu gewährleisten, bitten wir darum diesen Rider genau zu lesen und umzusetzen.

Sollten Sie Probleme mit der Erfüllung einiger Punkte haben, bitten wir Sie, sich frühzeitig mit uns in Verbindung zu setzen. Wir sind uns bewusst, dass nicht immer alle Bedingungen gemäß dieses Technik-Riders eingehalten werden können. Wir haben immer eine gute Lösung für alle Beteiligten gefunden. Scheuen Sie sich deshalb nicht - vor allem rechtzeitig - Kontakt mit uns aufzunehmen!

Mit freundlichsten Grüßen

Stephan Panzer – FoH

Tel.: 0176/84358541

E-Mail: ton@gruppa-kms.de

Kurzfassung

Wir haben mit:

- FoH-Pult
- Monitor-Pult
- Mikrofone, Stative, Unterverteilung
- Backline

Wir benötigen:

- **PA**
- **Multicore (2xCat5e + Schuko)**
- **drei (3) Bodenmonitore**
- **Bühnenstrom (2x 230V 16A Schuko)**
- **Drumriser: 2m x 2m x 0,2-0,4m**
- **Bassriser: 2m x 2m x 0,2-0,4m**

1. PA

Das PA System sollte, dem Veranstaltungsort entsprechend, großzügig dimensioniert sein (105 dbA, verzerrungsfrei am FoH) und eine gleichmäßige Abdeckung des gesamten Zuschauerbereiches, bei möglichst linearem Frequenz- und Phasenverlauf ermöglichen.

Bitte ausreichend Subbässe für basslastige Musik (Subbass! Mindestens 18“, möglichst Cardioid) und falls nötig In- und Outfills einplanen.

Bevorzugt werden geflogene Line-Array Systeme von Coda, Martin Audio und D&B, Oldschool-Systeme a'la MSL+650er sind aber auch gern gesehen.

Gerne als L/R/Sub Konfiguration.

Letztendlich wird genommen was da ist und/oder was Ihr in Eurer Lokation für angemessen haltet, das oben genannte dient lediglich als Anhaltspunkt.

Jegliche Formen von Schallpegelbegrenzungen sind vor Aufbaubeginn bekannt zu geben. Gegebenenfalls ist für eine deutlich lesbare und genaue Pegelanzeige am FoH zu sorgen.

Das PA System muss zum Aufbaubeginn von GKMS fertig verkabelt, eingemessen und einsatzbereit sein.

2. FoH

Der FoH Platz sollte auf Publikumsniveau mittig vor der Bühne stehen, regensicher und für das Publikum nicht zugänglich sein.

Standflächen an Rück- oder Seitenwänden, auf oder unter Balkonen, wenn möglich vermeiden.

Wir reisen mit eigenem FoH-Pult. Hierfür benötigen wir einen Stellplatz von ca. 1,5m x 1,5m und einen Tisch/Bütec oder Case als Unterbau, sowie **1x 230V 16A Schuko**.

Die Signalübergabe zur PA erfolgt wahlweise am Funk-Rack oder am FoH.

Wir haben eine eigene Cat5e Verbindung zwischen Funk-Rack (StageLeft) und FoH mit und benötigen dafür einen trittsicheren Kabelweg zur Bühne (YellowJacket, Kablehacken o.ä.).

Da es in verschiedenen Situationen (z.B. Festival) schwierig sein kann unser Cat-Kabel, rechtzeitig zu verlegen würden wir uns tierisch freuen, wenn Ihr uns eines vorbereiten könntet. **(2x Neutrik Ehtercon, Cat5e/6/7 max. 50m, AES50 Compliant)**

3. Monitoring

Wir reisen mit eigenem Monitorpult, In-Ear Equipment und Backline-Stromverteilung an. Bitte stellt uns am Funk-Rack (SL) **zwei unabhängige Phasen 230V 16A Schuko** zur Verfügung (1xMonitoring, 1xBackline).

Wir benötigen **3 professionelle Bodenmonitor** (Martin Audio LE1200, D&B MAX o.ä.) auf **3 getrennten Amp-Wegen** (Positionen siehe Stageplot).

Signalübergabe erfolgt an unser Funk-Rack SL (Analog, 3xXLR).

4. Mikrofone

Wir bringen alle unter Inputs aufgelisteten Mikrofone und DI's inklusive aller Stative, XLR-Kabel sowie Unterverteilungen mit.

Bitte haltet trotzdem einige XLR/Schukokabel und Mikrofonstative als Ersatz bereit. Unsere Unterverteilung ist Rollriser-kompatibel (Multipin).

5. Backline

Wir bringen die komplette Backline mit: Schlagzeug, Gitarren-Amp und Bass-Amp.

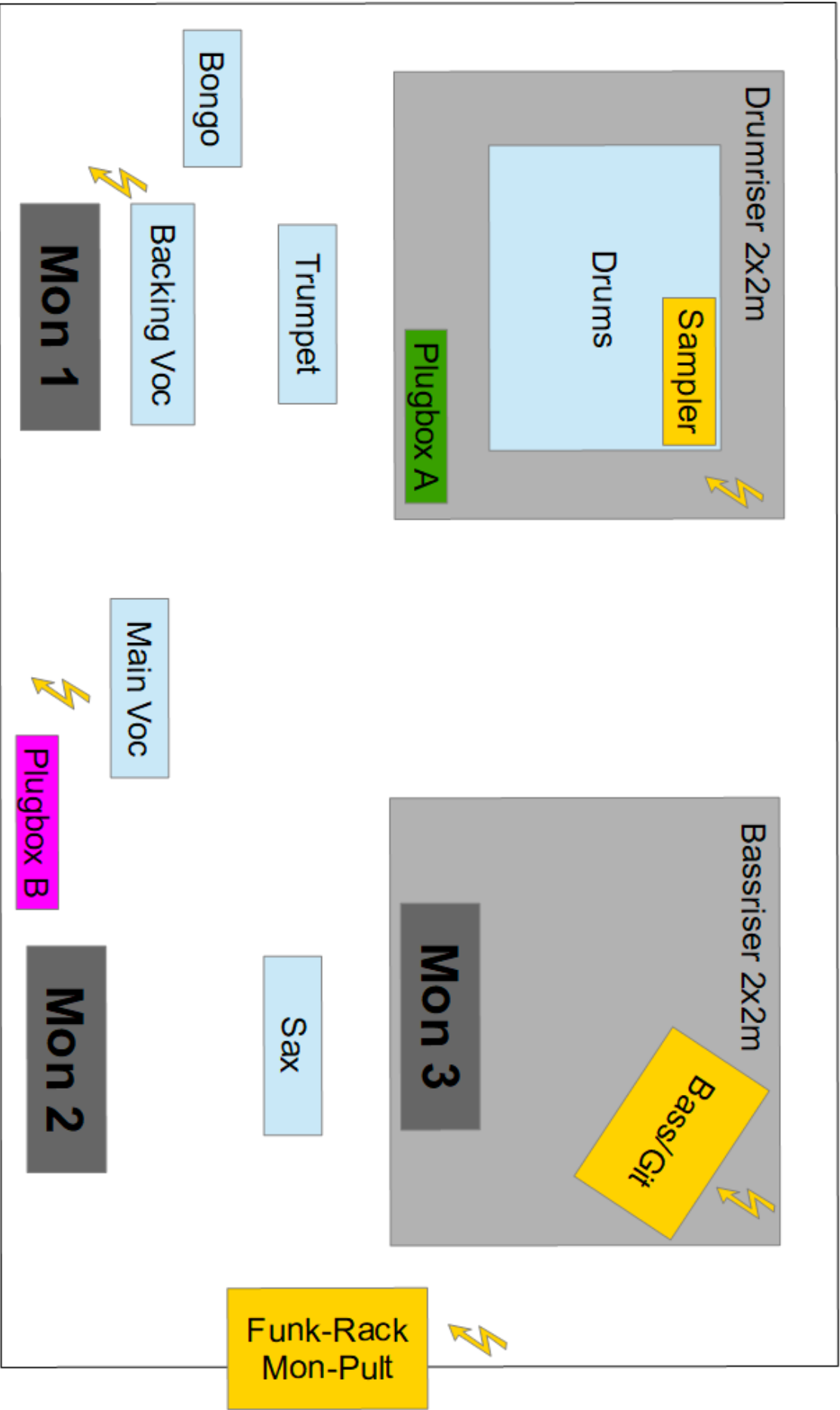
6. Funk

Wir führen ein eigenes Funksystem mit, bestehend aus:

Mikrofone:	2x Shure UR4D	470-530MHz
Instrumente:	1x Sennheiser EW	100 734-776MHz
IEM:	1x Shure PSM900	710-790MHz

Bitte sorgt dafür, dass alle örtlichen Funkstrecken in den oben genannten Frequenzbereichen, während Soundcheck und Show von GKMS abgeschaltet werden.

Ch	Name	Mic/DI	Plugbox
1	Kick Drum	Audix D6	A 1
2	Snare Top	MD421	A 2
3	Snare Bottom	e 604	A 3
4	Hi Hat	Oktava MK-012	A 4
5	Snare 2	e 604	A 5
6	Floortom 1	Audix D2	A 6
7	Floortom 2	Audix D4	A 7
8	Ride	Oktava MK-012	A 8
9	OH L	Oktava MK-012	A 9
10	OH R	Oktava MK-012	A 10
11	Sampler Sub	Palmer PAN 01	A 11
12	Sampler FX	Palmer PAN 01	A 12
13	Backing Vocal	SM 57	B 3
14	Bass	XLR Out	A 14
15	TBA		
16	TBA		
17	Git	Mesa Cab Clone	A 15
18	Trumpet	d:vote 4099	Wireless
19	Bari Sax	d:vote 4099	Wireless
20	TBA		
21	Main Vocal	AE 5400	B 1
22	Backing Vocal	AE 5400	B 2
23	RE 20 Return	XLR	FoH
24	I-Pod L	XLR	FoH
25	I-Pod R	XLR	FoH
26	Talkback	08/15 Mic mit Schalter	FoH
Mon	Click	Palmer PAN 01	A 13
Mon	Ambience SR	Behringer C2	B 7
Mon	Ambience SL	Behringer C2	B 8



⚡ = Schuko 230V / AC

Audience

II. Catering Rider

Liebe Veranstalter und Veranstalterinnen,

auf Tour sind wir stets darauf angewiesen, dass wir mit gutem Essen versorgt werden, denn wir müssen von dem, was ihr uns zu Essen gebt leben. Daher bitten wir Euch folgende Rider zu lesen und Euch zu Herzen zu nehmen.

Vielen Dank im Voraus

GRUPPA KARL-MARX-STADT

1. Travel-Crew

6-7 Personen

2. Ankunftscatering

So eine Reise macht hungrig. Bei Ankunft freuen wir uns daher sehr über frischen Kaffee, Tee, süße Snacks, sowie belegte Sandwiches mit Käse.

3. Getränke

Reichlich ungekühltes stilles Wasser in bühnentauglichen Plastikflaschen

(keine 1,5 L)

Folgende Getränke sollten bei Ankunft gekühlt bereitstehen:

- 1/2 Kasten regionales Qualitätsbier
- 1/2 Kasten alkoholfreies Bier
- 1 Kasten Softdrinks (Verschiedenes)
- 1 Flasche Wodka
- 1 Glas Gewürzgurken

Des Weiteren würden wir uns über Longdrink Gutscheine zur Einlösung an der Bar freuen.

4. Abendessen

Wir benötigen eine warme vollwertige Mahlzeit mit Salat für jeden von uns mindestens 1,5 Stunden vor der Show. Bitte keine Imbissware wie Pommes, Fertigpizza, Würstchen, usw.! Hingegen freuen wir uns immer wieder besonders, wenn wir eine abwechslungsreiche, mit Freude zubereitete Kost mit regionalen Zutaten serviert bekommen.

Sollte ein Abendessen für Euch zu aufwendig erscheinen, dann ist ein Essensbuyout in Höhe von 20,00 € pro Person auch in Ordnung.

5. Auf Wiedersehn

Nach getaner Arbeit ist man meist etwas hungrig. Daher wäre es super, wenn ihr uns noch ein paar Sandwiches (oder deren Zutaten), etwas Obst und ein paar Süßigkeiten nach der Show im Backstage zur Verfügung stellen könntet.

III. Sonstige Vereinbarungen

1. Anfahrt

Die Veranstalter/-innen sorgen für Parkmöglichkeiten am Bühneneingang während des Ein- und Ausladens. Des Weiteren ist für die Reservierung von Stellplätzen für einen Transporter bzw. Bus (z.B. in der Größe eines Crafter) und einen PKW Sorge zu tragen.

2. Personal

Die Veranstalter/-innen stellen kostenlos folgendes Personal:

- 1 Person mit Zugang zu allen technischen Anlagen und Räumen ab Zeitpunkt des Aufbaubeginns
- Mindestens 1 kräftiger Helfer oder Helferin zum Zeitpunkt des Aufbaubeginns für den Auf- und späteren Abbau.
- 1 Lichttechniker/-in, welcher mit der Anlage vertraut ist (spätestens zum vereinbarten Soundcheckbeginn)

3. Merchandise

Die Veranstalter/-innen erklären sich damit einverstanden, dass GKMS, nach und während der Veranstaltung Tonträger, T-Shirts und ähnliche Merchandise Artikel am Ort der Veranstaltung verkaufen darf. Eine Umsatzbeteiligung der Veranstalter/-innen aus dem Erlös des Verkaufs von Merchandise Artikeln erfolgt nicht.

Die Veranstalter/-innen stellen GKMS hierfür einen oder mehrere Plätze mit Stromanschluss und Licht im Veranstaltungsraum nebst einem Tischen und einem Stuhl für den Verkauf von Merchandise Artikeln kostenlos zur Verfügung.

4. Backstage

Wir benötigen einen beheizten Raum, in dem wir uns aufhalten und vorbereiten können. Dieser Raum sollte einen Spiegel haben und nicht für jeden zugänglich sein.

5. Elektrische Anlagen

Die Veranstalter/-innen versichern, dass die elektrischen Anlagen den neuesten Verordnungen der VDE entsprechen. Die Veranstalter/-innen stellen GKMS kostenlos eine Tonanlage wie sie im Technical Rider gefordert wird. Sollte ein PA-Verleih beauftragt werden, so ist diesem der Technical Rider einige Tage vor dem Auftritt zuzustellen, um die Vollständigkeit der benötigten Geräte zu gewährleisten.

Diese Bühnenanweisung ist Bestandteil des Vertrages.

Sollten sich bei der Erfüllung eines oder mehrerer Punkte der Bühnenanweisung Schwierigkeiten abzeichnen, so sind die Veranstalter/-innen verpflichtet, diese unverzüglich mitzuteilen, um gemeinsam Lösungsmöglichkeiten zu finden.

Für die Veranstalter/-innen

_____, den _____

Stempel/Unterschrift